

„Das Foto“ zum Tag der Deutschen Einheit in Halle und Launch der virtuellen 3D-Ausstellung „Umbruch Ost“

Angebote der Bundesstiftung Aufarbeitung für Ihre Berichterstattung zum 3. Oktober 2021

Sehr geehrte Damen und Herren,

Für Ihre Berichterstattung zum Tag der Deutschen Einheit und zu den zentralen Feierlichkeiten in Halle (Saale) bietet Ihnen die Bundesstiftung Aufarbeitung ein außergewöhnlich aussagestarkes Fotomotiv. Darüber hinaus möchten wir Sie auf den Launch unserer 3D-Ausstellung „Umbruch Ost. Lebenswelten im Wandel“ hinweisen.

- I) Am Franckeplatz – dem zentralen städtischen Verkehrsknotenpunkt in Halle (Saale) – werden ab dem 28. September auf insgesamt 76 großflächigen Plakaten Fotografien präsentiert, die den Umbruch in Ostdeutschland der 1990er Jahre eindrücklich dokumentieren. Mitten im Leben, direkt an den Haltestellen und damit unübersehbar, bietet diese Open-Air-Ausstellung die Möglichkeit, die Gegenwart der deutschen Einheit vor dem Hintergrund der zeithistorischen Bilder fotografisch einzufangen. Die Organisatoren der Ausstellung stehen Ihnen vor Ort am Dienstag, dem 28.9. von 11 bis 12 Uhr für Interviews und Fotoaufnahmen zur Verfügung.

- II) Seit heute ist die virtuelle 3D-Ausstellung „Umbruch Ost. Lebenswelten im Wandel“ online. Sie präsentiert 128 Fotografien renommierter Fotografinnen und Fotografen wie Daniel Biskup, Harald Hauswald, Ann-Christine Jansson oder Paul Glaser sowie Texte von Stefan Wolle, welche die Alltagsgeschichte der deutschen Einheit insbesondere in Ostdeutschland widerspiegeln. Die 3D-Ausstellung ist multilingual angelegt und beinhaltet Text-, Bild- Audio-, Video- und 3D-Materialien:
<https://umbruch-ost.de/3d-ausstellung.html>

Fototermin zum Tag der Deutschen Einheit in Halle an der Saale

Zeitpunkt: Dienstag, 28. September 2021, ab 11:00 Uhr

Treffpunkt: Franckeplatz, in Halle an der Saale <https://goo.gl/maps/5ZCgJv7FgrCs3cY38>

Premiere interaktive 3D-Ausstellung „Umbruch Ost“

Zeitpunkt: ab Dienstag, 20. September 2021

Online: www.umbruch-ost.de/3d-ausstellung.html

Veranstalter: **Beauftragter der Bundesregierung für die neuen Bundesländer,
Bundesstiftung zur Aufarbeitung der SED-Diktatur**

Weitere Informationen erhalten Sie von

Tilman Günther | Fon: 030 31 98 95 225 | E-Mail: t.guenther@bundesstiftung-aufarbeitung.de